

Baudenkmäler

- D-7-77-171-15** **Auf dem Berg.** Ehem. Friedhofskapelle St. Maria, kleiner Saalbau mit knapp eingezogenem Halbrundchor, 1811; mit Ausstattung; 200 m ostwärts der Pfarrkirche.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-39** **Bachtal 3.** Bauernhaus, Wohnteil mit flachem Satteldach 18. Jh., der Wirtschaftsteil im 19. Jh. verändert.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-28** **Beim Stein.** Kreuzstein, sog. Freistein, unregelmäßige Stele aus Sandstein mit Kreuzritzungen, 17./18. Jh.; 220 m nordwestlich der Pfarrkirche.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-4** **Burker Straße 3.** Bauernhaus, zweigeschossiger verputzter Ständerbau mit Hakenschopf und Mittertenne, reich bemalte Büge, Pfetten und Stichbalken, über dem Tennentor, bez. 1831.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-2** **Burker Straße 22.** Hausfigur, hl. Magnus, Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-16** **Dattenried 3.** Kath. Kapelle Mariä Heimsuchung, massiver Rechteckbau mit eingezogenem Chor mit Dreiseitschluss, vorgestellter Westturm mit oktagonalem Glockengeschoss und Spitzhelm, im Kern 1677, Dachtragwerk bez. 1745; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-5** **Dorfstraße 1.** Hausfigur, Kruzifix, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-6** **Dorfstraße 7.** Schmiedeeiserner Ausleger, 2. Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-7** **Dorfstraße 13.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, Ende 17. Jh., umgestaltet 1739/40.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-8** **Dorfstraße 23.** Hausfigur, Auferstehungschristus, um 1770/80; in Wandnische.
nachqualifiziert

- D-7-77-171-10** **Dorfstraße 28.** Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul, Saalbau mit eingezogenem Chor mit Dreiseitschluss und mächtigem nördlich angestelltem Turm mit Satteldach und vierteiligen Klangarkaden, im Kern spätgotisch, Ende 15. Jh., Chor wohl 2. Hälfte 16. Jh., Erhöhung des Langhauses 1719/20 nach Plänen von Johann Jakob Herkommer durch Thomas Wind, Verlängerung nach Westen und nochmalige Erhöhung 1780/81 von Benedikt Nigg, Sakristei mit abgeschlepptem Pultdach, 1774; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-11** **Dorfstraße 30.** Fresko, hl. Florian, Anfang 19. Jh.; an der Traufseite des Bauernhauses.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-17** **Echt 1.** Hausfigur, hl. Antonius v. Padua, Anfang 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-18** **Echt 3.** Hausfigur, Kruzifix, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-13** **Füssener Straße 18.** Ölbild auf Holz, hl. Florian, 2. Hälfte 18. Jh.; am Giebel.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-19** **Geisenhofen 3.** Kath. Kapelle St. Joseph, gemauerter Rechteckraum mit eingezogenem Chor mit Flachrundschluss, vorkragender Giebelreiter mit achteckigem Glockengeschoß und Zwiebelhaube, vielleicht von Franz Karl Fischer, bez. 1760; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-34** **Hauptstraße 9.** Kath. Kapelle St. Magnus und St. Wendelin, Saalbau mit Satteldach, eingezogenem Chor mit Halbrundapsis, abgewalmtem Vorzeichen und über Konsole vorspringendem Giebelreiter mit achteckigem Glockengeschoß und Zwiebelhaube, 1726 wohl nach Plänen Johann Georg Fischers, unter Verwendung von Teilen eines Vorgängerbaus von 1658/60; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-21** **Heggen 18.** Kath. Kapelle hl. Franz Xaver, gemauerter Rechteckbau mit eingezogenem Chor mit konvex-konkav geschwungenem Schluss, gemauertem Dachreiter mit achteckigem Glockenaufsatz und Zwiebelhaube, dreipassförmig ausladende Fenster im Langhaus und Chor, wohl von Franz Karl Fischer, bez. 1749; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-23** **Hofen 12.** Kath. Kapelle St. Antonius von Padua, gemauerter Rechteckbau mit eingezogenem Chor mit Halbrundapsis, westlich gemauerter Turm mit Ecklisenen, Gurtgesimsen, achteckigem Glockengeschoß und Zwiebelhaube, bez. 1709; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-7-77-171-38** **In Winkel; Nähe Winkel.** Kath. Kapelle St. Quirinus, Rechteckbau mit Satteldach und Halbrundapsis, spätes 17. Jh.; mit Ausstattung; südlich des Weilers.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-25** **Remnatsried 4.** Zugehöriger Kornkasten, ebenerdiger Blockbau, 2. Hälfte 17. Jh; unter Stadel mit Flachsatteldach, wohl Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-26** **Remnatsried 8.** Bauernhaus, Mitterstallbau mit zweigeschossigem Wohnteil, Flachsatteldach mit Flugpfette und profilierten Kopfbändern, im Kern Mitte 18. Jh., später verändert.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-1** **Remnatsried 9.** Bauernhaus, früher Pfarrhof, stattlicher zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau, 3. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-27** **Remnatsried 23.** Kath. Pfarrkirche St. Thomas, Saalbau mit eingezogenem Chor mit Dreiseitschluss und asymmetrisch in die Westfassade einbezogenem Turm mit Bogenfries im Untergeschoss, oktagonalem Obergeschoss und Zwiebelhaube, im Kern spätromanische Anlage, nach Mitte 15. Jh erweitert, Chor Neubau durch Johann Georg Schilcher, 1770, Turmobergeschoss 1680; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-29** **Riedhof 1.** Hausfigur hl. Stephan, Ende 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-30** **Riedhof 2.** Hausfigur, Kruzifix, Anfang 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-31** **Riedhof 6.** Kath. Lourdeskapelle, lisenengegliederter Rechteckbau mit Satteldach und Dreiseitschluss, offenes Vorzeichen mit Walmdach und offener Dachreiter mit Pyramidendach, 1895.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-32** **Salchenried 2.** Kath. Kapelle St. Laurentius, Rechteckbau mit Satteldach und eingezogenem Halbrundchor, über Konsole vorspringender Giebelreiter mit achteckigem Glockengeschoss und Zwiebelhaube, bez.1766; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-33** **Salchenried 15.** Hausfigur, hl. Wendelin, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-171-14** **Taulerstraße 1.** Bauernhaus, Mittertennbau mit Hakenschopf, über Tenne bez. 1843.
nachqualifiziert

D-7-77-171-37 **Wies; Wies 5.** Zugehöriger freistehender Kornkasten, Blockbau, 1. Hälfte 17. Jh., unter verschaltem Überbau, 1. Hälfte 19. Jh.; am Wiederkehr des Bauernhauses Gemälde, hl. Petrus, Öl auf Holz, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 31

Bodendenkmäler

- D-7-8230-0004** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung oder Turmhügel des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8230-0008** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8230-0011** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8230-0012** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8230-0013** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8230-0015** Villa rustica der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-8230-0039** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul in Stötten, darunter die abgegangene Kapelle St. Castulus und St. Michael im Friedhof.
nachqualifiziert
- D-7-8230-0041** Frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kapelle Mariä Heimsuchung in Dattenried.
nachqualifiziert
- D-7-8230-0044** Frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kapelle St. Joseph in Geisenhofen.
nachqualifiziert
- D-7-8230-0051** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Thomas in Remnatsried und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

D-7-8230-0056 Frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kapelle St. Magnus und St. Wendelin in Steinbach und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 11